

Save the Date:

30. Segelflugweltmeisterschaft vom 02. bis zum 16. August südlich von Berlin

Am 02. August 2008 um 16.00 Uhr werden in Belzig vor den Toren der Bundeshauptstadt Berlin die 30. Segelflugweltmeisterschaften in der 15-Meter, der 18-Meter und in der Offenen Klasse eröffnet. Bis zum 16. August 2008 werden die besten Segelflugpiloten der Welt um die Titel in den drei Klassen über dem Himmel Brandenburgs fliegen. Das Austragungsgebiet für den Wettbewerb wird von der Lüneburger Heide bis nach Zielona Gora in Polen reichen. Das deutsche Team mit Teamkapitän Uli Gmelin (Bückeberg) schickt neben dem Titelverteidiger in der Offenen Klasse, Michael Sommer, mit Holger Karow den zweifachen Ex-Weltmeister der Offenen Klasse (1999 und 2003) sowie Tassilo Bode, den Ex-Europameister (2002) an den Start. In der 18-Meter Klasse fliegen Hermann Leuker (amtierender Deutscher Meister der 18-Meter Klasse) und Jürgen Schuster; die 15-Meter Klasse wird durch die Landauer Brüder Georg (amtierender Deutscher Meister in der 15-Meter Klasse) und Martin Theisinger präsentiert. Mit dabei natürlich die Titelverteidiger Janusz Centka (Polen) in der 15-Meter Klasse und Phil Jones aus Großbritannien in der 18-Meter Klasse sowie die Weltmeisterin der 15-Meter Klasse der Frauen, Katrin Senne ebenfalls aus Deutschland.

Die 30. Segelflug-Weltmeisterschaften beginnen mit der Trainingswoche am 26. Juli. Der offizielle Wettbewerb findet vom 2. bis 16. August auf dem Flugplatz Lüsse, bei Belzig in Brandenburg, statt. Segelflugweltmeisterschaften sind, wie alle Segelflugwettbewerbe, Luftrennen, die an einer festgelegten Anzahl von Tagen stattfinden. Die Piloten müssen für jede Klasse gesondert gestellte Tagesaufgaben absolvieren. Abhängig vom Wetter sind dabei täglich Strecken in einer Größenordnung von 200 bis über 700 Kilometern zu absolvieren. Dabei kommt es darauf an, Wetterbedingungen und thermische Verhältnisse optimal auszunutzen und eine größtmögliche Geschwindigkeit oder Entfernung zu erzielen. Schnittgeschwindigkeiten von über 100 km/h sind dabei an der Tagesordnung. Gewertet wird nach einem ausgeklügelten Punktesystem. Der Sieger – und damit neuer Weltmeister – ist derjenige Pilot mit der höchsten Punktzahl am Ende aller Wertungstage.

Informationen und Pressekontakt:

World Gliding Championships 2008 – Luesse Airfield Germany
Annette Reichmann, Saarbrücken, Saarbrücken +49 (0) 170 238 2699
Stefan Maikowski, Berlin +49 (0) 177 213 11 27
press@wgc2008.org
www.wgc2008.org